

PRESSEINFORMATION

5. April 2012

Verkehrstechnische Maßnahmen auf der Muldebrücke

Einengung auf zwei Fahrstreifen erforderlich

Nach den Osterfeiertagen wird es zu verkehrstechnischen Veränderungen auf der Dessauer Muldebrücke kommen. Vorgesehen ist, den Verkehrsraum im Brückenbereich dauerhaft auf nur zwei verbleibende Fahrstreifen – je Fahrtrichtung eine Fahrspur – einzuengen. Die Anordnung der beiden Fahrstreifen erfolgt nach statischen Gesichtspunkten.

Wegen umfangreicher und sehr spezifischer Schäden am Tragwerk der Brücke wird das Bauwerk im halbjährlichen Zyklus durch das städtische Tiefbauamt geprüft. Die Sonderprüfung im März 2012 wurde außerdem dazu genutzt, das Gutachten aus dem Jahr 2005 ergänzen zu lassen. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass der Schadensfortschritt trotz verstärkter Aufwendungen im Unterhalt des Bauwerkes inzwischen ein solches Ausmaß erreicht hat, dass die Verkehrsbelastung auf dem Bauwerk deutlich reduziert werden muss.

Weitere Einschränkungen können für die restliche Nutzungsdauer des Bauwerkes nicht ausgeschlossen werden. Die Stadt bittet alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis für diese Maßnahme.